

SQL Aktionsabfragen

Lösche alle Kunden, die
im letzten Jahr kein Ware
bestellt haben.

Der Preis für Waren der
Kategorie
„Süßwaren“ erhöht sich
um 10 %.

Neue Waren werden in den
Bestand aufgenommen.

Aktionsabfragen

- Datensätze werden automatisiert in einer Tabelle verändert.
- Aktionsabfragen können auf alle oder gefilterte Datensätze angewendet werden.
- Die ausgeführte Aktion kann nicht auf Knopfdruck rückgängig gemacht werden.

Möglichkeiten

- Aktualisierung von Datensätzen. Änderung von Werten in Datenfeldern.
- Einfügung von neuen Datensätzen.
- Löschung von Datensätzen.

Hinweise

- Die zu ändernden Datensätze / Tabellen sollten vorher in Kopie gesichert werden.
- Mit Hilfe einer passenden SELECT-Anweisung kann die Aktion getestet werden.

Aktualisierung von allen Datensätzen

```
UPDATE employees
SET
    Title = 'Sales Agent';
```

- Die Abfrage beginnt mit dem Schlüsselwort `UPDATE`.
- Dem Schlüsselwort folgt die zu ändernde Tabelle. In diesem Beispiel `employees`.
- Dem Schlüsselwort `SET` folgt eine Liste von Datenfeldern, deren Wert geändert werden soll.
- Standardmäßig werden alle Datensätze verändert.

Änderung des Wertes im Datenfeld

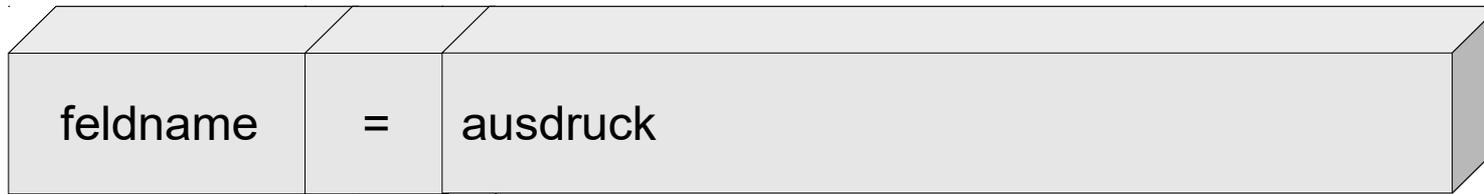
```
UPDATE employees
SET
    Title = 'Sales Agent';
```

- Der Name des zu ändernden Datenfeldes steht links vom Gleichheitszeichen. Die Bezeichnung darf nicht in der Form `tabelle.feld` angegeben werden.
- Rechts vom Gleichheitszeichen steht ein Wert, der dem Feld zugewiesen wird. Der neue Wert kann direkt oder aus dem gespeicherten Wert berechnet werden.

Neuberechnung von Attribut-Werten

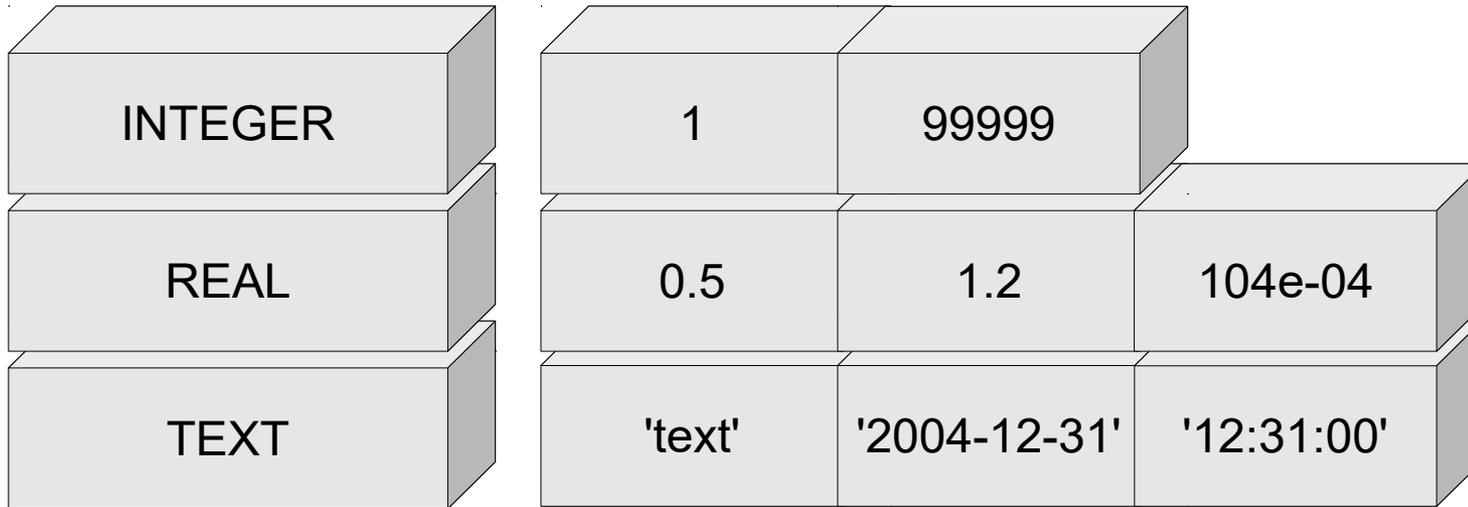
| | | |
|----------|---|--------------------------------|
| feldname | = | ausdruck |
| Title | = | 'Sales Agent' |
| PaidDate | = | DateTime('now') |
| Salery | = | Salery + ((Salery * 10) / 100) |

Welches Datenfeld wird geändert?

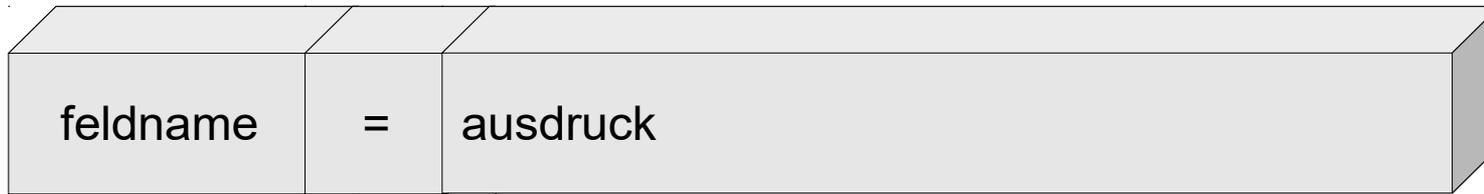


- Links vom Zuweisungsoperator wird das zu aktualisierende Feld angegeben.
- Das Datenfeld speichert in Abhängigkeit eines bestimmten Typs einen Wert.

Storage Class und deren Literale in SQLite



Neuer Wert



- Rechts vom Zuweisungsoperator wird der neue Wert angegeben oder berechnet.
- Statischen Wert (Literale) entsprechend des Datentyps können direkt als neuen Wert angegeben werden.
- Der neue Wert wird aus dem gespeicherten Wert in dem angegebenen Datenfeld berechnet.
- Der Wert wird mit Hilfe einer Funktion berechnet.

Änderung von mehreren Datenfeldern

```
UPDATE employees
SET
    Title = 'Sales Agent',
    Salery = 2000.00
WHERE (Title = 'Sales Support Agent');
```

- Dem Schlüsselwort `SET` folgt eine Liste von Datenfeldern, deren Wert aktualisiert werden soll.
- Die Zuweisungen an die Datenfelder werden durch ein Komma getrennt.

Aktualisierung von gefilterten Datensätzen

```
UPDATE employees
SET
    Title = 'Sales Agent'
WHERE (Title = 'Sales Support Agent');
```

- Mit Hilfe von `WHERE` können die Datensätze in Abhängigkeit der Bedingung eingeschränkt werden.
- Es werden nur Datensätze verändert, die die angegebene Bedingung erfüllen. Wenn keine Datensätze die Bedingung erfüllen, werden keine Daten geändert.

Test der Aktualisierungsabfrage

```
-- zu testende Abfrage
UPDATE employees
SET
    Salery = Salery + ((Salery * 10) / 100)
WHERE (Title = 'Sales Agent');
```

```
-- wird getestet mit
SELECT
    Salery,
    Salery + ((Salery * 10) / 100) AS SaleryNew
FROM employees
WHERE (Title = 'Sales Agent');
```

Einfügung von Datensätzen

```
INSERT INTO employees
(LastName, FirstName, HireDate, Address, City,
PostalCode)

VALUES
('Smith', 'Kate', DateTime('now'),
'Fisher Street 12', 'Calgary', 'T3B 1Y7')
```

- Die Aktionsabfrage beginnt mit dem Schlüsselwort `INSERT INTO`.

... in die Tabelle

```
INSERT INTO artists
VALUES
((SELECT Max(ArtistID) + 1 FROM artists),
'Magtens Korridor');
```

- Dem Schlüsselwort `INSERT INTO` folgt der Tabellename.
- Zwischen dem Schlüsselwort und dem Tabellename muss ein Leerzeichen stehen.
- In diesem Beispiel wird in die Tabelle `artists` ein Datensatz eingefügt.

Neue Werte in die Datenfelder ..

```
INSERT INTO artists
VALUES
((SELECT Max(ArtistID) + 1 FROM artists),
'Magtens Korridor');
```

```
INSERT INTO employees
(LastName, FirstName, HireDate, Address, City,
PostalCode)

VALUES
('Smith', 'Kate', DateTime('now'),
'Fisher Street 12', 'Calgary', 'T3B 1Y7')
```

Wo werden Daten eingefügt?

```
INSERT INTO employees
(LastName, FirstName, HireDate, Address, City,
PostalCode)

VALUES
('Smith', 'Kate', DateTime('now'),
'Fisher Street 12', 'Calgary', 'T3B 1Y7')
```

- Dem Schlüsselwort **INSERT INTO** folgt der Name einer Tabelle.
- In dieser Tabelle werden die Daten eingefügt. Daten werden immer nur in einer Tabelle eingefügt.

Hinzufügung der Daten in die Felder ..

```
INSERT INTO employees  
(LastName, FirstName, HireDate, Address, City,  
PostalCode)
```

- Dem Tabellennamen folgt eine Feldliste. Die Feldliste wird durch die runden Klammer begrenzt.
- Die Feldnamen in der Liste werden durch ein Komma getrennt. In diese Felder werden neue Daten eingetragen.
- Die Feldliste kann weggelassen werden. Dann werden alle Datenfelder in der angegebenen Tabelle neu befüllt.

Füllen der Felder mit den Werten ...

```
INSERT INTO employees
(LastName, FirstName, HireDate, Address, City,
PostalCode)

VALUES
('Smith', 'Kate', DateTime('now'),
'Fisher Street 12', 'Calgary', 'T3B 1Y7')
```

- Dem Schlüsselwort `Values` folgt eine Liste von Werten für den neuen Datensatz.
- Die Liste wird durch die runden Klammern begrenzt. Die Werte in der Liste werden durch ein Komma getrennt.
- Die Anzahl der Listenelemente entspricht der Anzahl der Feldnamen in der Feldliste oder Tabelle.

Zuordnung der Werte

```
INSERT INTO employees
(LastName, FirstName, HireDate, Address, City,
PostalCode)

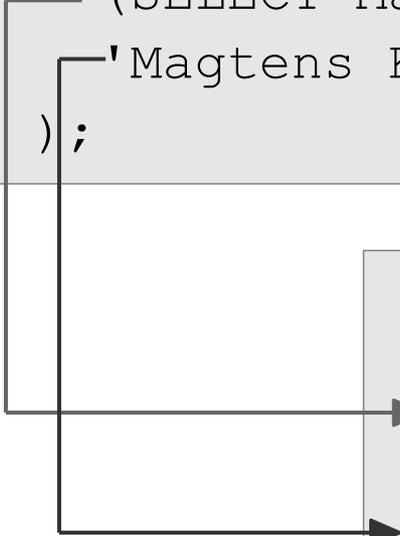
VALUES
('Smith', 'Kate', DateTime('now'),
'Fisher Street 12', 'Calgary', 'T3B 1Y7')
```

- Die Werte werden entsprechend der Position den Felder von links nach rechts zugeordnet.
- Der erste Wert wird dem ersten Feld zugeordnet und so weiter.

Beispiel

```
INSERT INTO artists
VALUES
(
  (SELECT Max(ArtistID) + 1 FROM artists),
  'Magtens Korridor'
);
```

```
CREATE TABLE `artists` (
  `ArtistId` INTEGER NOT NULL PRIMARY KEY
  AUTOINCREMENT,
  `Name` NVARCHAR(120)
);
```



Regeln für die Angabe

- Für den Primärschlüssel in der Tabelle muss ein eindeutiger, nicht vorhandener Wert angegeben werden.
- Die Werte können entsprechend des Datentyps des zugeordneten Datenfeldes interpretiert werden.
- Für alle Felder, die keine NULL-Werte (`NOT NULL`) erlauben, muss ein Wert angegeben werden.

Berechnung des Primärschlüssels

```
INSERT INTO artists
VALUES
(
  (SELECT Max(ArtistID) + 1 FROM artists),
  'Magtens Korridor'
);
```

```
INSERT INTO artists
VALUES (
  (SELECT (seq + 1) FROM sqlite_sequence
        WHERE (name = 'artists')),
  'Pia Raug'
);
```

Nutzung von Max()

```
SELECT Max(ArtistID) + 1 FROM artists
```

- Die Aggregatfunktion `Max()` gibt den aktuell höchsten ID-Wert zurück.
- Der zurückgegebene Wert wird mit eins addiert.

Nutzung von Max()

```
SELECT (seq + 1) FROM sqlite_sequence  
WHERE (name = 'artists')
```

- Die Tabelle `sqlite_sequence` wird automatisiert von SQLite angelegt.
- In dieser Tabelle wird die momentan größte Zeilen-ID in dem Datenfeld `seq` für eine Tabelle gespeichert.
- Das Datenfeld `name` speichert die Bezeichnung der dazugehörigen Tabelle. Mit Hilfe der `WHERE`-Anweisung wird die gewünschte Tabelle gefiltert.

Kopieren von Datensätzen

```
INSERT INTO artists (ArtistId, Name)
SELECT ArtistId, Name FROM artistsNew;
```

- Die Wertliste kann durch eine SQL-Anweisung ersetzt werden.
- Die Ergebnistabelle der SELECT-Anweisung wird in die entsprechenden Datenfelder kopiert. In diesem Beispiel wird aus der Quelltablelle `artistsNew` das Feld `ArtistID` in das Feld `ArtistID` der Zieltabelle `artists` kopiert und so weiter.

Löschen von allen Datensätzen

```
DELETE FROM tracks;
```

- Die Aktionsabfrage beginnt mit dem Schlüsselwort `DELETE`.
- Dem Schlüsselwort `FROM` folgt der Tabellename aus dem die Datensätze gelöscht werden.
- In diesem Beispiel werden alle Datensätze ohne Rückfrage aus der Tabelle gelöscht.

Löschen von mehreren Datensätzen

```
DELETE FROM tracks  
WHERE tracks.GenreId = 3;
```

- Die Aktionsabfrage beginnt mit dem Schlüsselwort `DELETE`.
- Dem Schlüsselwort `FROM` folgt der Tabellename aus dem die Datensätze gelöscht werden.
- Mit Hilfe der `WHERE`-Klausel werden die zu löschenden Datensätze ausgewählt. Alle Datensätze, die der Bedingung entsprechen, werden gelöscht.

Löschen von mehreren Datensätzen

```
DELETE FROM tracks  
WHERE tracks.GenreId = 3;
```

- Die Aktionsabfrage beginnt mit dem Schlüsselwort `DELETE`.
- Dem Schlüsselwort `FROM` folgt der Tabellename aus dem die Datensätze gelöscht werden.
- Mit Hilfe der `WHERE`-Klausel werden die zu löschenden Datensätze ausgewählt. Alle Datensätze, die der Bedingung entsprechen, werden gelöscht.

Andere Möglichkeit

```
DELETE FROM artists

WHERE (artists.ArtistId IN (

    SELECT artists.ArtistId
    FROM artists
    OUTER LEFT JOIN albums
    ON (artists.ArtistId = albums.ArtistId)
    WHERE (albums.Title IS NULL)

));
```

Löschung in Abhängigkeit von SELECT

```
SELECT artists.ArtistId
FROM artists
OUTER LEFT JOIN albums
ON (artists.ArtistId = albums.ArtistId)
WHERE (albums.Title IS NULL)
```

- In der Ergebnistabelle wird der Primärschlüssel der Tabelle `artists` angezeigt.
- Es werden alle Schlüsselwerte aus der Tabelle `artists` angezeigt, egal ob der Schlüssel als Detailschlüssel in der Tabelle `albums` genutzt wird oder nicht.
- Das Ergebnis wird mit Hilfe von `WHERE` auf Schlüsselwerte eingeschränkt, die nicht in der Tabelle `albums` vorkommen.

Bedingung zur Löschung

```
WHERE (artists.ArtistId IN (  
    SELECT artists.ArtistId  
    FROM artists  
    OUTER LEFT JOIN albums  
    ON (artists.ArtistId = albums.ArtistId)  
    WHERE (albums.Title IS NULL)  
)) ;
```

- Die Löschanfrage hat wiederum eine Bedingung. Es werden alle Datensätze gelöscht, deren Schlüsselwert in der Liste vorkommen.
- Die Werte werden mit Hilfe der SELECT-Anweisung ermittelt.

Mehrere Abfragen ausführen

```
DELETE FROM Quartalszahlen;

INSERT INTO
Quartalszahlen(ProduktName, Gesamtbestellmenge)
SELECT tracks.Name As Produktname,
coalesce(Sum(invoice_items.Quantity), 0)
As Gesamtbestellmenge
FROM tracks
LEFT OUTER JOIN invoice_items
ON (tracks.TrackId = invoice_items.TrackId)
GROUP BY tracks.Name
HAVING (invoice_items.InvoiceId IN (
SELECT invoices.InvoiceId
FROM invoices
WHERE (InvoiceDate BETWEEN '2009-01-01 00:00:00'
AND '2009-03-31 00:00:00'))))
ORDER BY tracks.Name;
```

Arbeitsablauf

- Die SQL-Abfragen werden von oben nach unten abgearbeitet.
- Die SQL-Abfragen enden immer mit einem Semikolon.

1. Schritt

```
DELETE FROM Quartalszahlen;
```

- Die Tabelle `Quartalszahlen` wird vollständig gelöscht.
- Nach Ausführung der Aktionsabfrage enthält die Tabelle keine Datensätze.

2. Schritt

```
INSERT INTO
Quartalszahlen(ProduktName, Gesamtbestellmenge)
SELECT tracks.Name As Produktname, ...
```

- In die Tabelle `Quartalszahlen` werden Datensätze eingefügt.
- Die Datenfelder `ProduktName` und `Gesamtbestellmenge` werden mit Hilfe einer SQL-Anweisung befüllt.

Definition der Werte

```
SELECT tracks.Name As Produktname,  
coalesce(Sum(invoice_items.Quantity), 0)  
As Gesamtbestellmenge  
FROM tracks  
LEFT OUTER JOIN invoice_items  
ON (tracks.TrackId = invoice_items.TrackId)  
GROUP BY tracks.Name  
HAVING (invoice_items.InvoiceId IN (  
SELECT invoices.InvoiceId  
FROM invoices  
WHERE (InvoiceDate BETWEEN '2009-01-01 00:00:00'  
AND '2009-03-31 00:00:00'))))  
ORDER BY tracks.Name;
```

Welche Daten werden genutzt?

```
SELECT tracks.Name As Produktname,  
       coalesce(Sum(invoice_items.Quantity), 0)  
       As Gesamtbestellmenge
```

- Aus der Tabelle `tracks` wird der Produktname angezeigt.
- Zu jedem Produktnamen wird die Gesamtbestellmenge mit Hilfe der Aggregatfunktion `Sum()` berechnet.
- Falls das Produkt nie bestellt wurde, wird als Wert 0 für das Datenfeld „Gesamtbestellmenge“ angezeigt.
- Beiden Datenfelder bekommen mit Hilfe von `As` ein passendes Label zugewiesen.

Wo sind die Daten abgelegt?

```
FROM tracks
LEFT OUTER JOIN invoice_items
ON (tracks.TrackId = invoice_items.TrackId)
```

- Es werden alle Datensätze aus der Tabelle `tracks` angezeigt.
- Falls vorhanden, werden die dazugehörigen Bestelldetails (`invoice_items`) angezeigt.
- Die Tabellen werden über den Primär- / Fremdschlüssel `TrackId` verbunden.

Zusammenfassung der Daten

```
GROUP BY tracks.Name
HAVING (invoice_items.InvoiceId IN (
SELECT invoices.InvoiceId
FROM invoices
WHERE (InvoiceDate BETWEEN '2009-01-01 00:00:00'
AND '2009-03-31 00:00:00'))))
```

- Die Daten werden in Abhängigkeit des Feldes `tracks.Name` gruppiert.
- Es werden Gruppen von Produktnamen gebildet, die zwischen dem 01.01.2009 und 31.03.2009 bestellt wurden. Mit Hilfe einer Unterabfrage werden diese Produkte ermittelt.

Sortierung der Daten

```
ORDER BY tracks.Name;
```

- Die angezeigten Daten werden in Abhängigkeit des Feldes `tracks.Name` **sortiert**.